

ZT SERVICE

Ausprobieren statt nur informieren!

Lichthärtendes Verblendcomposite: 3M ESPE bietet kostenlose Sinfony™-Testaufstellung.

Was geschieht, wenn ein Unternehmen seinen Mitarbeitern Zeit und Ressourcen für die Arbeit an eigenen Ideen einräumt? Es werden Innovationen geschaffen, die langfristig etwas bewegen. Ein perfektes Beispiel ist

1 3M™ ESPE™ Sinfony™ 5-year Clinical Performance. The Dental Advisor, Vol. 22, No. 1, January/February 2005, (www.dentaladvisor.com).

2 Alves PB, Brandt WC, Neves AC, Cunha LG, Silva-Concilio LR. Mechanical properties of direct and indirect composites after storage for 24 hours and 10 months. Eur J Dent. 2013 Jan; 7(1):117–22.

3 Stawarczyk B; Egli, R; Roos, M; Ozcan, M; Hämmerle, C H F. The impact of in vitro aging on the mechanical and optical properties of indirect veneering composite resins. Journal of Prosthetic Dentistry, Vol. 106(6), 2011, 386–398.

3M™ ESPE™ Sinfony™ Lichthärtendes Kronen- und Brücken-Verblendcomposite. Interessenten wird es nun gratis zum Testen bereitgestellt.

Das beliebte Material mit seiner honigartigen Konsistenz ist das Resultat konsequenter Weiterentwicklungen eines der ersten lichthärtenden Verblendcomposite überhaupt. Erfahrungen aus der ursprünglichen Pionierarbeit und der langjährigen klinischen Anwendung seiner Vorgänger haben es zu dem werden lassen, was es heute ist: Dem marktführenden Produkt seiner Klasse.

Seine Fans schwärmen insbesondere davon, dass sich das Material aufgrund seiner besonderen Konsistenz wie kerami-




Produktspezialistin Beate Bittner.

sche Massen schichten lässt, um klassische Verblendungen oder auch unverstärkte Verblendschalen herzustellen. Zudem erhielt Sinfony in klinischen Tests¹

u. a. für den Bruchwiderstand und die Ästhetik ausgezeichnete Bewertungen. Wissenschaftliche Studienergebnisse attestieren auch eine hohe Alterungsbeständigkeit, welche anderen Materialien teilweise sogar überlegen ist.^{2,3}

Wer das System aus Composite-massen, Intensivfarben und Zubehör einmal in der eigenen Arbeitsumgebung testen möchte, setzt sich am besten mit der Produktspezialistin und Zahn-technikerin Beate Bittner direkt in Verbindung. Sie ist über die Kundenhotline von 3M ESPE unter der Telefonnummer 0800 2753773 sowie per E-Mail (beate.bittner@mmm.com) erreichbar und vereinbart gerne einen Termin für die Testaufstellung. Zu-

dem steht sie für die Produktberatung sowie zur Beantwortung individueller Fragen zur Verfügung – ein Service, den auch bestehende Anwender seit Jahren schätzen. Weitere Informationen sind erhältlich unter www.3mespe.de/Sinfony 



ZT Adresse

3M Deutschland GmbH
ESPE Platz
82229 Seefeld
Tel.: 0800 2753773
Fax: 0800 3293773
info3mespe@mmm.com
www.3mespe.de

ANZEIGE

„Heißester“ Kurs aller Zeiten

Das Keramikseminar unter ZTM Rainer Semsch war von sommerlichen Temperaturen begleitet.

Bei fast 40 Grad Celsius fand vom 3. bis 4. Juli 2015 im CDC (Centrum Dentale Kommunikation), dem Fortbildungszentrum der Dentaurum-Gruppe, der Kurs „Aesthetic Concept“ statt. An diesem heißen Wochenende wurden zwei Frontzähne im Oberkiefer und zwei im Unterkiefer erarbeitet, wobei die Materialwahl für die Gerüste

lichkeiten immer noch den absoluten Standard dar. Ganz gleich, was der Techniker verwendet, die ceraMotion®-Keramikk Massen sind in der Verarbeitung unkompliziert und sicher – hiermit werden hochästhetische Ergebnisse erzielt. Die Teilnehmer waren begeistert von dem Know-how des Referenten, der auf jeden Ein-

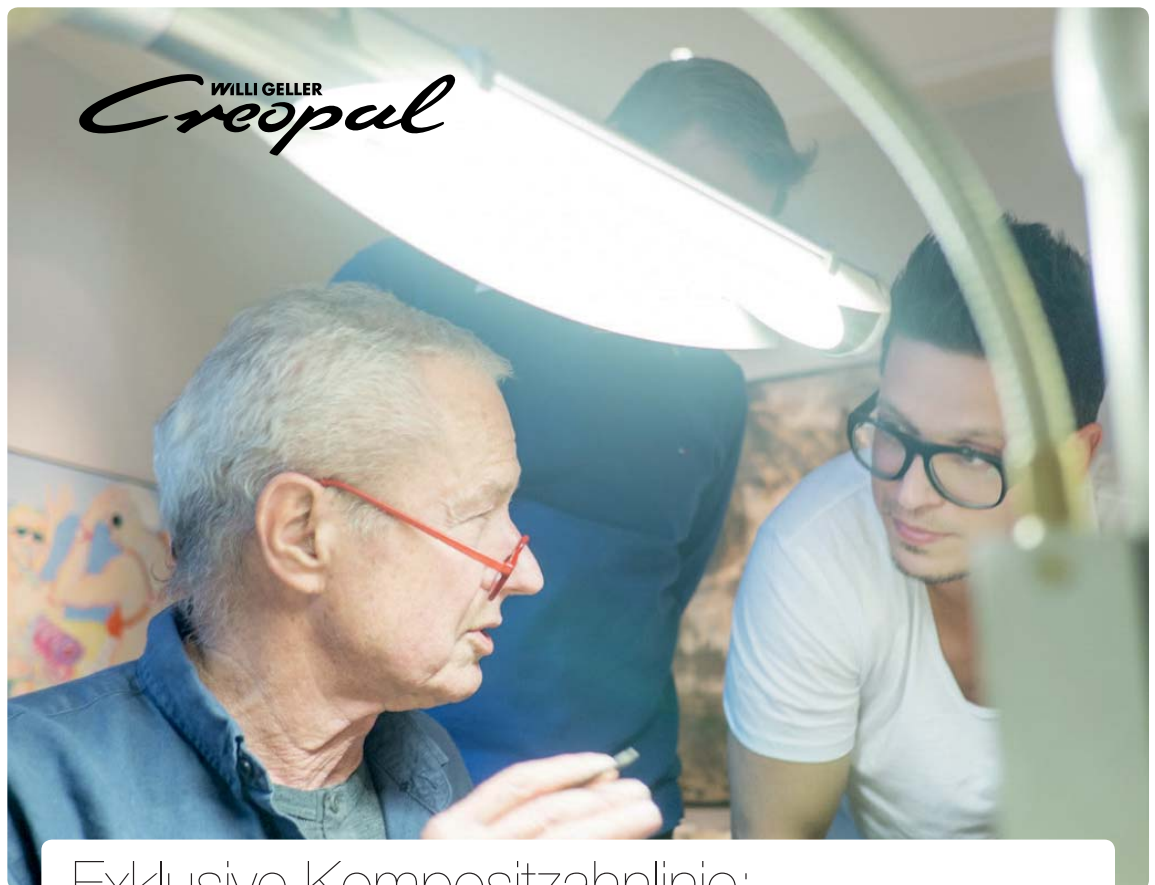


freigestellt wurde. ZTM Rainer Semsch sprach u. a. Themen wie Helligkeitssteuerung, Farb- und Transluzenzaufbau, Morphologie, Oberflächengestaltung und Finish an. Er machte deutlich, dass der Techniker von heute in beiden Bereichen – sowohl Vollkeramik als auch Metallkeramik – fit sein muss. Die Vollkeramik, ob gepresst oder gefräst, bietet optimale Möglichkeiten in Bezug auf Natürlichkeit, Lichtflusseigenschaften, Festigkeit und Bearbeitbarkeit. Die Metallkeramik stellt mit hervorragenden Langzeitergebnissen und einwandfreien ästhetischen Mög-

lichkeiten immer noch den absoluten Standard dar. Ganz gleich, was der Techniker verwendet, die ceraMotion®-Keramikk Massen sind in der Verarbeitung unkompliziert und sicher – hiermit werden hochästhetische Ergebnisse erzielt. Die Teilnehmer waren begeistert von dem Know-how des Referenten, der auf jeden Ein-

ZT Adresse

DENTAURUM GmbH & Co. KG
Centrum Dentale Kommunikation
Turnstr. 31
75228 Ispringen
Tel.: 07231 803-470
Fax: 07231 803-409
kurse@dentaurum.de
www.dentaurum.de



Exklusive Komposit Zahnlinie: facettenreiches Farb- und Formenspiel

DIE BRILLANZPUNKTE VON CREOPAL UND CREOPAL SHELL:

- Systemunabhängiger, naturanaloger Kompositzahn
- Erhöhte Opaleszenz und Fluoreszenz in multiplen Schichten
- Zähne und Facetten – identisch in Form, Farbe und Helligkeit
- Tief geschlossene Interdentalräume für eine ästhetische Papillengestaltung
- Universelle Indikationen – unabhängig von der „Angelklasse“

Prothetik mit System: CREOPAL und CREOPAL SHELL
Neue Ideen werden im Team entwickelt.

Creation Willi Geller – simply brilliant



WILLI GELLER
Creation
DEUTSCHLAND

CREATION WILLI GELLER DEUTSCHLAND GMBH, HARKORTSTRASSE 2, 58339 BRECKERFELD, DEUTSCHLAND
T +49 (0)2338 801 900, F +49 (0)2338 801 950, OFFICE@CREATION-WILLIGELLER.DE, WWW.CREATION-WILLIGELLER.DE